

# Informationsblatt zum Datenschutz (zu Ihrem Verbleib)

## Informationspflicht bei Direkterhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 DSGVO

Informationen nach Art. 13 Abs. 1:

Angehörige von Betreuten  
Bekannte/Freunde von Betreuten

---

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verein für rechtliche Betreuung e.V  
Ulmenstr. 43  
Ines Tuphorn  
09112 Chemnitz  
Tel.: 0371 / 3542491  
Fax: 0371 / 3542494  
E-Mail: i.tuphorn@vfrb.de

### 2. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Im Rahmen einer bestehenden Betreuung, können personenbezogene Daten von Angehörigen von Betreuten und/oder personenbezogene Daten von Bekannten von Betreuten, für die Erfüllung der Aufgaben in explizit benannten und übertragenen Aufgabenkreisen, erhoben und gespeichert werden.

Um eine ordnungsgemäße Betreuung durchführen zu können, ist die Erhebung der Daten notwendig.

Nach Beendigung der Betreuung bzw. nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, sowie der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Welche personenbezogenen Daten erhoben werden, ist bei jeder Betreuung individuell sehr unterschiedlich, wird aber auf das nötige Minimum reduziert.

### 3. Personenbezogene Daten/Datenkategorien, die erhoben werden (können)

Name, Vorname  
Adresse  
Geburtsdatum  
Telefonnummer  
E-Mail Adresse  
Geschlecht  
Familienstand  
Anzahl der Kinder

### 4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen Daten mitgeteilt werden können

Ämter und Behörden, öffentliche Verwaltung, Kostenträger  
Versicherungen  
Vermieter

Krankenkasse  
Rentenkasse  
Betreuungsbehörde  
Amtsgericht  
Alten- und Pflegeheim  
Arbeitgeber  
Finanzamt  
Krankenhaus, Ärzte  
Pflegekassen

## **5. Regelfristen für die Löschung von Datenerhebung**

Nach Beendigung der Betreuung, nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht, nach Wegfall der Notwendigkeit

## **6. Betroffenenrechte**

Jede betroffene Person hat, nach Art. 15 – 21 DSGVO, das Recht auf Auskunft, Berechtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie Datenübertragbarkeit.

Die Betroffenen haben das Recht der Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

*Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden*

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer Einwilligung beruht, kann die erteilte Einwilligung gegenüber der verantwortlichen Stelle jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf hat jedoch keine Rückwirkung und berührt damit nicht die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung.

Es gilt zu beachten, dass bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahrt werden müssen.

## **7. Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten**

Die Bereitstellung der erforderlichen Daten ergibt sich aus den gesetzlichen Verpflichtungen des Betreuers bzw. ist notwendig zur Erfüllung der rechtlichen Betreuung. Bei Nichtbereitstellung der erforderlichen Daten kann die Betreuung nicht ordnungsgemäß geführt werden.